

Quartiermöglichkeit:

Allen Teilnehmern und deren Begleitpersonen empfehlen wir folgende Übernachtung:

"Mühlenhotel & Alte Backstube"

Kleine Seite 47, 02829 Görlitz, Telefon 03581 - 315037

Kontakt: www.das-muehlenhotel.de email: hotel@das-muehlenhotel.de

Hier findet am Vorabend ein Rallyeabend statt. Auch wird hier das Ziel der Rallye am Veranstaltungstag sein. Gleichfalls, da letzter Lauf zur Sachsen- und ADMV – Meisterschaft 2019 die zentrale Siegerehrung und –feier.

Bitte selbständig mit Hinweis auf unsere Veranstaltung und dem Namen des Fahrleiters bis spätestens zum 01. Juni 2019 bestellen. Zimmer sind vorreserviert.

Am Freitagabend treffen sich Teilnehmer, Begleitpersonen, Helfer und Veranstalter im "Mühlenhotel & Alte Backstube" in Girbigsdorf zu einem gemütlichen Rallyeabend, als Auftakt für die bevorstehende Rallye.



A U S S C H R E I B U N G

zur

SPORT-TOURISTISCHEN
ADMV-MOTORRAD-LANGSTRECKENFAHRT

am

21. September 2019



29. ADMV – Zweirad –Rallye 2019

&

17. Görlitz – Rallye

1. Veranstalter und Veranstaltung

Der Motorsportclub Görlitz e.V. im ADMV veranstaltet am 21.09.2019 eine Sport-Touristische Motorrad-Langstreckenfahrt als Veranstaltung für Jedermann. Für die Teilnahme sind keine Lizenzen erforderlich. Die Ergebnisse der Veranstaltungen fließen in die Wertung zur ADMV-Meisterschaft und die Sachsenmeisterschaft im Zweirad-Rallyesport ein. Gleichzeitig wird um den Landskron-Pokal 2019 gefahren. Die Fahrt soll den Teilnehmern die Niederschlesische Oberlausitzregion näher zu bringen und Gelegenheit bieten, durch vorbildliche Fahrweise das richtige Verhalten im Straßenverkehr für alle Verkehrsteilnehmer unter Beweis zu stellen.

Ankunft: 21. September, ab 07.00 Uhr
Start: ab 09.00 Uhr,
GÖRLITZ RING – GoKartbahn
An der B99, Nr. 250
OT Hagenwerder
02827 Görlitz
N 51°03'27.1 E 14°57'15.3"

Ziel und
Siegerehrung: gegen 16.30 Uhr
"Mühlenhotel & Alte Backstube"
Kleine Seite 47, 02829 Schöpstal
N51°10'11.2 E 14°56'14.4

Fahrtleiter:
Lutz Demuth
Hofeweg 11
02829 Schöpstal
Tel/Fax 03581-312474
mc.goerlitz@zweirad-rallye.de
Strecke: Reiner Holfert, Wilfried Demuth
WP-Leiter: Hans Lenz

2. Grundlagen

Die gesamte Fahrt wird nach den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung (StVO) sowie der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung (StVZO) durchgeführt. Die Durchführung dieser Fahrt erfolgt ausschließlich gemäss der Globalausschreibung im Zweirad-Rallyesport, dieser Veranstaltungsausschreibung sowie evtl. noch zu erlassender Ausführungsbestimmungen des Veranstalters.

3. Teilnahme

Die Sport-Touristische Motorrad-Langstreckenfahrt ist für interessierte Motorrad-, PKW-, Gespann- und Quadfahrer, aus allen Bundesländern ausgeschrieben. Die Mitgliedschaft in einem Motorsportclub ist nicht erforderlich. Alle Fahrer müssen im Besitz eines gültigen Führerscheines für das jeweilige Fahrzeug sein. Motorräder mit Seitenwagen müssen mit zwei Personen besetzt sein, auf Solomotorrädern darf keine zweite Person mitgenommen werden. Bei Motorrä-

dern mit Seitenwagen kann alternativ die zweite Person durch ein Ballastgewicht von mindestens 40 kg ersetzt werden. Das Ballastgewicht muss auf dem Sitzplatz im Seitenwagen angeordnet oder an Stelle des Sitzes installiert werden. Bei PKWs können so viele Personen, wie es eingetragene Sitzplätze gibt, mitgenommen werden.

4. Nennungen

Genannt wird **ausschließlich** auf den beiliegenden Formularen oder online.

Nennanschrift: **MC Görlitz**
Wilfried Demuth
Neugasse 25, 02828 Görlitz
email: mc.goerlitz@zweirad-rallye.de
Nennschluss: **07. September 2019**
Nenngeld: **30,00 €**
Im Nenngeld enthalten ist ein Imbiss am Ziel.
Bei Eingang nach dem Nennschluss beträgt das Nenngeld **45,00 €**.

IBAN: DE65 8559 1000 4530 5559 04
BIC: GENODEF1GR1
Volksbank und Raiffeisenbank Görlitz

Das Nenngeld ist gleichzeitig mit der Nennung auf das Konto des Veranstalters zu überweisen. Verbindlicher Nachweis für die Zahlung und das Eingangsdatum ist nur die erfolgte Buchung auf dem Konto des Veranstalters. Banklaufzeiten gehen zu Lasten des Nennenden.

Nennungen, für die kein Nenngeld eingeht, werden nicht bearbeitet oder gelten als verspätet eingegangen (erhöhtes Nenngeld)!

Das Eingangsdatum ist das Datum des Poststempels. Die Zahl der teilnehmenden Fahrzeuge wird auf 29 je Veranstaltung beschränkt.

5. Fahrzeuge und Fahrvorschriften

Es sind Motorräder mit und ohne Seitenwagen sowie Quads zugelassen, die den Vorschriften der StVZO entsprechen, behördlich zugelassen und versichert sind. Für die Klasse Görlitz-Rallye sind außerdem auch PKWs zugelassen.

Die Bestimmungen der StVO sind im gesamten Verlauf der Fahrt strikt einzuhalten. Verstöße gegen die Verkehrsvorschriften sowie schuldhaftige Beteiligung an einem Verkehrsunfall führen zum Ausschluss. Den Anweisungen des Veranstalters und der von ihm eingesetzten Ordner ist Folge zu leisten.

6. Karten und Hilfsmittel

Alle Teilnehmer erhalten eine Farbkopie der notwendigen Karte und ein Roadbook. Weitere Hilfsmittel sind nicht erforderlich. Navigationsgeräte können genutzt werden.

7. Fahrtunterlagen

Die Teilnehmer erhalten bei der Anmeldung eine Fahrkarte, die für die Auswertung maßgebend ist. Eintragungen in die Fahrkarte dürfen nur vom Veranstalter vorgenommen werden. Eine Ausnahme bilden unbesetzte Durchfahrtskontrollen, sie werden vom Fahrer selbstständig in die Fahrkarte eingetragen. Eigenmächtige Veränderungen und Verlust der Fahrkarte führen zum Ausschluss.

8. Strecke

Die Veranstaltung ist eine Sport-Touristische Langstreckenfahrt über ca. 250 km. Die Teilnehmer haben die Aufgabe, die vom Veranstalter festgelegten Kontrollpunkte anzufahren und sich auf der Kontrollkarte die Durchfahrt bestätigen zu lassen bzw. bei unbesetzten Kontrollstellen die Eintragung in die Kontrollkarte selbstständig vorzunehmen.

Im Verlauf der Streckenführung werden den Teilnehmern besondere Aufgaben (Slalom, Beschleunigungs- und Bremsprüfung o.ä.) gestellt. Abweichend von Pkt. 8 werden in der Klasse Görlitz-Rallye nur ca. 180 km der sport-touristischen Langstrecke gefahren. Diese gilt gleichzeitig für die Sachsenmeisterschaft und den Landskron-Pokal 2019.

9. Wertung

Die Wertung erfolgt anhand der Eintragungen in der Fahrkarte. Gewertet wird in den Klassen:

- 29. ADMV – Zweirad – Rallye
- Klasse 1 - Motorräder bis 37 kW
- Klasse 2 - Motorräder über 37 kW
- Klasse 3 - Gespanne und Quad
- 17. Görlitz – Rallye
- Klasse 4 - Görlitz-Rallye PKW
- Klasse 5 - Görlitz-Rallye Motorrad

Die Klassen 1, 2 und 3 gehen in die ADMV-Wertung ein. Die Klassen 4 und 5 in die SM - Wertung und den Landskron – Pokal 2019. Teilnehmer der ADMV – Wertung werden auch in der SM gewertet. Klassenzusammenlegung entsprechend Globalausschreibung.

10. Preise und Siegerehrung

Sieger und Platzierte erhalten Preise. Die Ergebnisse

sind einige Tage nach der Veranstaltung unter der untenstehenden Internetadresse einsehbar.

11. Versicherungen

Alle Teilnehmer müssen eine Unfallversicherung nachweisen. Es kann eine ADMV-Tages-Unfallversicherung abgeschlossen werden.

12. Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von Ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsverzicht vereinbart wird. Die Teilnehmer verzichten durch Abgabe der Nennung für alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriffs gegen den ADMV, den Veranstalter, dessen Beauftragte, Behörden und andere mit der Organisation befaste Personen, soweit der Unfall oder Schaden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht. Diese Vereinbarung wird mit Abgabe der Nennung an den Veranstalter allen Beteiligten gegenüber wirksam. Im Übrigen gilt der Haftungsverzicht gemäß DMSB-Handbuch bzw. ADMV-Motorsportreglement und die Freigabeerklärung für Fotos und Datenschutzerklärung siehe Nennung.

13. Quartiere

Quartierhinweise siehe letzte Seite. Für die Anmeldung der Übernachtung ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich.

14. Schlussbestimmungen

Der Veranstalter weist nochmals mit Nachdruck darauf hin, dass die Veranstaltung nicht zur Erzielung hoher Geschwindigkeiten dient und dass die StVO in allen Punkten strikt einzuhalten ist. Verbindliche Auskünfte über die Fahrt erteilt nur der Fahrtleiter. Einspruch gegen diese Ausschreibung und gegen die Auswertung sind nicht zulässig.

Görlitz, im März 2019

Lutz Demuth
Fahrtleiter

Anlage: Nennformular